



Freie Wähler

Lokal – Regional – Optimal

Vorstand

Freie Unabhängige Wählervereinigung Esslingen

Pressemitteilung

Teilnahme der Freien Wähler an der Landtagswahl 2011

Nach den im Jahr 2008 begonnen Diskussionen über eine Teilnahme der Freien Wähler an der Landtagswahl 2011 ist nun der Landesverband Baden-Württemberg nach einem Antrag der Freien Wähler Esslingen aufgerufen, bei seinen Mitgliedern deren Meinung einzuholen. Bei der Mitgliederversammlung im April 2010 soll endgültig darüber abgestimmt werden.

„Wir spüren das Bedürfnis der Mitglieder aufgrund der sich rasch ändernden politischen Verhältnisse, über die Frage der Teilnahme an einer Landtagswahl nachzudenken und zu diskutieren“, so Ralph Schäfer, gerade wiedergewählter 1. Vorsitzender der Freien Wähler in Esslingen. „Die Freien Wähler stehen mit sachbezogener, unabhängiger Politik in einer großen kommunalen Verantwortung für Baden Württemberg. Bei den erfolgreichen Kommunalwahlen diesen Jahres haben wir wiederum so viel Sitze in Gemeinden und Kreisen geholt, wie CDU und SPD zusammen“, so Schäfer weiter.

Die Freien Wähler Esslingen sehen von Berlin und Stuttgart kommend, eine aus Sicht der Kommunen katastrophale Ausgaben- und Einnahmenpolitik, bei der die Freien Wähler mit ihrem erheblichen kommunalpolitischen Gewicht nicht tatenlos zusehen können. „Wenn wir uns in Kommunen und Kreisen vehement für sach- und projektbezogene Politik einsetzen, kann es nicht dabei verbleiben, dass Kommunen das letzte Rad am Wagen sind und die Politik, vor allem auch die Landesregierung in Baden-Württemberg meint, den schwarzen Peter letztlich den Bürgern vor Ort zuschieben zu können“, so Bernhard Falch, Pressesprecher der Freien Wähler in Esslingen. „Wir haben feststellen müssen, dass der Bürger von den Freien Wählern, die er mehrheitlich in Baden-Württemberg wählt, einfach erwartet, dass wir uns einmischen“, so Schäfer weiter.

Offen ist allerdings, auf welche Weise sich die Freien Wähler in die Landespolitik einmischen werden und müssen. „Das muss nicht zwingend über eine Teilnahme an der Landtagswahl geschehen“, meint Schäfer. „Wichtig ist jedoch, dass erheblich mehr Druck auf die Landesregierung ausgeübt wird, das werden wir in jedem Falle auch von Esslingen aus unterstützen“.

Kein Maßstab nach Ansicht der Freien Wähler ist jedoch der Überraschungserfolg der Freien Wähler in Bayern bei der letzten Landtagswahl. Es besteht Einigkeit darüber, dass dieses Ergebnis einer ganz besonderen Stimmung in Bayern entsprochen hat, die nicht mit den Verhältnissen in Baden-Württemberg vergleichbar ist. „Sehr wesentlich wird in den kommenden Jahren sein“, so weiter Schäfer, „dass die organisatorische Basis und das einheitlich Auftreten der Freien Wähler in Baden-Württemberg gestärkt wird“.

Vor diesem Hintergrund werden die Freien Wähler Esslingen eine weiter offene Diskussion über die Frage der Teilnahme an der Landtagswahl 2011 führen, dem Vernehmen nach ist dies auch in einer Vielzahl von Orts- und Kreisvereinen ähnlich der Fall. Für die Freien Wähler in Esslingen geht es aber nicht nur darum, eine ergebnisoffene Diskussion über ein Für und Wider der Beteiligung an der kommenden Landtagswahl vorzunehmen, sondern insbesondere auch die Zukunft der Freien Wähler in Baden-Württemberg insgesamt positiv zu entwickeln. „Eine mögliche Teilnahme an der Landtagswahl stellt dabei nur einen von vielen Aspekten der Zukunftsüberlegung der Freien Wähler in Baden-Württemberg dar“, so abschließend Ralph Schäfer.

Alle Informationen sind unter www.freiewaehler-esslingen.de abrufbar.

Esslingen, 14.12.09

Freie Wähler Esslingen
Neckarstr. 24
737328 Esslingen
Tel: 0711 / 3511444
Fax: 0711 / 39694040
Info@freiewaehler-esslingen.de
<http://www.freiewaehler-esslingen.de>



Ralph Schäfer
1. Vorsitzender



Bernhard Falch
Pressesprecher